



Lada Lusina
Die Hexen von Kiew
 Roman

Aus dem Russischen
 von Christine Blum
 528 Seiten

€ 16,90 [D] € 17,40 [A] sFr 29,-*

* CH: Empfohlener LVP
 Klappenbroschur

dtv premium 24669

Deutsche Erstausgabe

Mai 2008

»Hexe sein ist cool!«

»Meine Stadt wird euch nicht Geschenk sein, sondern Fluch! Meine Macht eure Sklaverei! Ihr seid dem Untergang geweiht. Ich war die erste, doch es wird eine zweite geben, und einen dritten, und Er wird aufs Neue die Kraft gewinnen, die man Ihm vor langer Zeit geraubt hat ...«

In Kiew treffen kurz vor dem Johannistag drei völlig unterschiedliche Frauen zufällig aufeinander: die erfolgreiche Geschäftsfrau Katja, die lebenslustige Nachtclubsängerin Dascha und die etwas weltfremde Studentin Mascha. Plötzlich und unerwartet ereilt sie alle dasselbe Schicksal: Eine geheimnisvolle Macht verwandelt sie in Hexen, was ihnen jedoch niemand mitteilt. Erst nach und nach merken sie, was mit ihnen passiert ist. Solchermaßen unfreiwillig zusammengeschmiedet, versuchen sie, ihre neuen Fähigkeiten und die Erwartungen, die an sie als frischgebackene Hexen gestellt werden, zu erkunden. Mitten in der Nacht von einem unwiderstehlichen Drang zum Kahlen Berg gezogen, plumpst ein uraltes magisches Buch aus dem Nichts auf sie herab. Sie entdecken, dass sie in die Vergangenheit der Stadt reisen und auch auf einem Besen reiten können. Jedoch erhalten sie eine Warnung: der Stadt soll Schaden zugefügt werden, den sie als Hüterinnen Kiews abwenden müssen. Haben die Gerüchte um einen Satanistenkult in den Höhlen unter der Kyrillkirche etwas damit zu tun? Oder das berühmte Gemälde, das im Museum beinahe zerstört worden wäre? Es scheint, als sei der Dämon nach Kiew zurückgekehrt ...

Lada Lusina, »Beste Journalistin der Ukraine« und »Beste Schriftstellerin der Ukraine«, macht in ihrem Debütroman die Geschichte Kiews auf raffinierte Weise lebendig – gilt die Stadt am Kahlen Berg doch von altersher als der Mittelpunkt der slawischen Hexenmagie. Mit witzigen Dialogen und sprühenden Einfällen spinnt sie einen lebhaften Roman rund um die Abenteuer dreier moderner Hexen wider Willen.

Weitere Informationen zum Roman unter www.die-hexen-von-kiew.de.



Lada Lusina wurde 1972 in Kiew geboren. Sie arbeitete als Restauratorin für Kiewer Architekturdenkmäler und als Theaterkritikerin bei der Zeitung »Bulwar Gordona«, bevor sie eine eigene Sendung im ersten Kanal des ukrainischen Fernsehens leitete. Sie wurde nicht nur als Journalistin und als Schriftstellerin ausgezeichnet, sondern auch zu einer der schönsten Frauen der Ukraine gekürt. Lada Lusina lebt in Kiew.